

Niederschrift

über die 48. Sitzung der Bezirksvertretung Kalk in der Wahlperiode 1999/2004, am Donnerstag, dem 11.03.2004, von 17.03 bis 19.10 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses Kalk, Kalker Hauptstraße 247- 273, 51103 Köln (Kalk).

Anwesend: Bezirksvorsteher Dohm
Baumeister
Eckert
Füßenich
Gärtner-Plückthun
Hambloch
Haupt
Knappertsbusch
Neubert
Pohl
Schmidt
Schneider
Schuiszill
Topp-Burghardt
Valtzis
Voigtländer
Wirtz

Ratsmitglieder: Gärtner (ab 17.40 Uhr)

Seniorenvertreter:

Verwaltung:	Selter	Bürgeramtsleiterin	02-8
	Jordan	Stellv. Bürgeramtsleiter	02-8
	Neuenhöfer	Amt für Straßen und Verkehrstechnik	66
	Möllers	Stadtplanungsamt	61

Schriftführerin: Brüggen

Entschuldigt: Dormeier
Mittmann
Henn (Seniorenvertretung)

Tagesordnung

I. . Öffentlicher Teil

1. **Einwohnerfragestunde**
2. **Anregungen und Beschwerden gem. § 24 GO, § 14 Abs. 1 Satz 1, Abs 7 HS**
- 2.1 Eingabe vom 12.01.2004 für eine Beflaggung mit der Regenbogenflagge anlässlich des Christopher-Street-Day (02-1600-5/04)
DS-Nr.: 117/804
3. **Einwohneranträge gem. § 35 GO, § 15 Abs. 7 HS**
4. **Bürgerbegehren und Bürgerentscheide gem. § 26 GO, § 16 Abs. 7, § 17 HS**
5. **Anregungen und Stellungnahmen des Ausländerbeirates gem. § 27 GO, § 23 Abs. 1 HS**
6. **Annahme von Schenkungen**
7. **Anträge gem. §§ 3, 40 Abs. 2 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen**
- 7.1 Entscheidungen gem. § 37 Abs. 1 GO, § 19 Abs. 1 HS
- 7.1.1 Antrag der SPD-Fraktion
betr.: Benennung von Planstraßen im ehemaligen Madaus-Gelände in Köln-Merheim, Bbauungsplan Nr. 74459/07
- 7.2 Vorschläge und Anregungen gem. § 37 Abs. 5 Satz 5 GO
- 7.2.1 Antrag der CDU-Fraktion
betr.: Gefährdung und Belästigung der Fußgänger auf der Lützerathstraße
- 7.2.2 Antrag der SPD-Fraktion
betr.: Halteverbotsverlängerung Ecke Marbergweg 6/ Auf dem Kitzberg
- 7.2.3 Antrag der SPD-Fraktion
betr.: Beleuchtung am Vingster Ring
- 7.2.4 Antrag der SPD-Fraktion
betr.: Wasseranschluss für den neuen Festplatz in Höhenberg
- 7.2.5 Antrag der CDU-Fraktion
betr.: Umsetzung eines „Starenkasten“ von Brück nach Neubrück
8. **Verwaltungsvorlagen**
- 8.1 Entscheidungen gem. § 37 Abs. 1 GO, § 19 Abs. 1 HS

- 8.1.1 Widmung eines Teilstückes der Poll-Vingster Straße in Köln-Humboldt/Gremberg
DS-Nr.: 118/804
- 8.2 Anhörungen und Stellungnahmen gem. § 37 Abs. 5 Satze 1,2 GO, § 19 Abs. 4 HS
- 8.2.1 6. Änderung des Landschaftsplans Köln (Naturschutzgebiet Königsforst)
hier: Öffentliche Auslegung
DS-Nr.: 1678/003
- 8.2.2 Nachrüsten von ÖPNV-Haltestellen mit Fahrradabstellanlagen
Bike-and-ride-Ausbaustufenprogramm 2003/2004
DS-Nr.: 1607/003
- 8.2.3 Erlass einer Rechtsverordnung nach § 14 Ladenschlussgesetz für die Genehmigung
von Sonderöffnungszeiten von Verkaufsstellen in verschiedenen Kölner Stadtteilen
anlässlich besonderer Veranstaltungen im 1. Halbjahr 2004
DS-Nr.: 0236/004
- 8.2.4 Beschluss über die Einleitung sowie Satzungsbeschluss betreffend die vereinfachte
Änderung des Bebauungsplanes Nr. 74439/02 Bl. 1
Arbeitstitel: 1. Änderung Herkenrathweg in Köln- Ostheim
- 8.2.5 Neubau einer 2-teilbaren Sporthalle mit 22 x 44 m Spielfeld für die Katharina-
Henoth-Gesamtschule, Adalbertstraße 17, 51103 Köln (Höhenberg)
DS-Nr. 0340/004
- 9. **Anfragen gem. §§ 4, 40 Abs. 1 der Geschäftsordnung des Rates und der Be-
zirksvertretungen****
- 9.1 Beantwortung von Anfragen aus vorangegangenen Sitzungen
- 9.1.1 Anfrage von Herrn Dr. Theisohn (SPD-Fraktion)
betr.: Wildgehege Brück

Bezug: Sitzung der BV-Kalk am 24.07.2003, TOP 9.2.3
- 9.1.2 Anfrage der CDU-Fraktion
betr.: Beseitigung von Nebenablagerungen nach Unwetter durch die AWB GmbH &
Co. KG

Bezug: Sitzung der BV-Kalk am 24.07.2003, TOP 9.3.1
- 9.2 Neue Anfragen
- 9.2.1 Anfrage der SPD Fraktion
betr.: Bolzplatz GAG an der Nobelstraße in Köln-Vingst
- 9.2.2 Anfrage der SPD-Fraktion
betr.: Bezirksjugendpflege im Stadtbezirk Kalk
- 9.2.3 Anfrage der SPD-Fraktion
betr.: Ermittlung von KAG-Beiträgen – hier: Erneuerung Beleuchtung Vingst
- 9.2.4 Anfrage der CDU-Fraktion
betr.: Beitragsbescheid nach §8 KAG NRW u.a. Marbergweg / Vingst

- 9.2.5 Anfrage der CDU-Fraktion
betr.: Umfeld des Hauses für seniorenrechtliches Wohnen in Vingst
- 9.2.6 Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
betr.: Abbau Pavillon Kalker Post
- 9.2.7 Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
betr.: Sachstand Ortsmittelpunkt Merheim
- 9.2.8 Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
betr.: Sachstand Verlegung des Hubschrauberlandeplatzes am Klinikum Merheim
- 9.3 Mündliche Anfragen
- 9.3.1 Anfrage des Herrn Pohl (CDU-Fraktion)
betr.: Platz am Hardtgenbuscher Kirchweg/ Rösrather Straße
- 9.3.2 Anfrage des Herrn Schuiszill (CDU-Fraktion)
betr.: Grundstück Thomas-Dehler-Weg / Neubrück
- 9.3.3 Anfrage der Frau Schmidt (Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen)
betr.: Standorte der Fahrradabstellplätze in den Köln Arkaden
- 9.3.4 Anfrage der Frau Topp-Burghardt (CDU-Fraktion)
betr.: Tempo-30-Zone in Köln-Brück
- 9.3.5 Anfrage des Herrn Schneider (SPD-Fraktion)
betr.: Straßenbegleitgrün am Vingster Ring

10. Mitteilungen

- 10.1 Mitteilungen des Bezirksvorstehers
- 10.2 Mitteilungen der Verwaltung
- 10.2.1 Fertigstellung der Baumaßnahme Skateranlage „Merheimer Heideweg/Frankfurter Straße“, Köln-Höhenberg
- 10.2.2 Fertigstellung der Baumaßnahmen im Rahmen des Kalk-Programms – 4. Programmstufe – „Aufenthalts-, Spiel- und Sportangebote für Jugendliche in Kalk“
- 10.2.3 Konzept zur Vermeidung von Stauerscheinungen auf Hauptverkehrsstraßen

II. Nichtöffentlicher Teil

11. Anträge gem. §§ 3, 40 abs. 2 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen

- 11.1 Entscheidungen gem. § 37 Abs. 1 GO, § 19 Abs. 1 HS
- 11.2 Vorschläge und Anregungen gem. § 37 Abs. 5 Satz 5 GO

12. Verwaltungsvorlagen

- 12.1 Entscheidungen gem. § 37 Abs. 1 GO, § 19 Abs. 1 HS
- 12.2 Anhörungen und Stellungnahmen gem. § 37 Abs. 5 Sätze 1,2 GO, § 19 Abs. 4 HS
- 12.2.1 Besetzung der Stelle „Rektor/in“ an der Gemeinschaftsgrundschule Lustheider Straße, Köln-Vingst (4. Ausschreibung)
DS-Nr.: 0228/004
- 13. Anfragen gem. §§ 4, 40 Abs. 1 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen**
- 13.1 Beantwortung von Anfragen aus vorangegangenen Sitzungen
- 13.1.1 Anfrage des Herrn Baumeister (SPD-Fraktion)
betr.: Grundschule Kapitelstraße 24 - 26, Einhaltung von Fristvorgaben
- 13.2 Neue Anfragen
- 14. Mitteilungen**
- 14.1 Mitteilungen des Bezirksvorstehers
- 14.2 Mitteilungen der Verwaltung

Herr Bezirksvorsteher Dohm eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Als Stimmzähler benennt er Herrn Pohl (CDU-Fraktion), Herrn Schneider (SPD-Fraktion) und Frau Wirtz (Vertreterin der FDP).

zusätzliche Tagesordnungspunkte:

- 8.2.5 Neubau einer 2-teilbaren Sporthalle mit 22 x 44 m Spielfeld für die Katharina-Henoth-Gesamtschule, Adalbertstraße 17, 51103 Köln (Höhenberg)
DS-Nr. 0340/004
- 9.1.1 Anfrage von Herrn Dr. Theisoehn (SPD-Fraktion)
betr.: Wildgehege Brück
- Bezug: Sitzung der BV-Kalk am 24.07.2003, TOP 9.2.3
- 9.1.2 Anfrage der CDU-Fraktion
betr.: Beseitigung von Nebenablagerungen nach Unwetter durch die AWB GmbH & Co. KG
- Bezug: Sitzung der BV-Kalk am 24.07.2003, TOP 9.3.1
- 9.2.5 Anfrage der CDU-Fraktion
betr.: Umfeld des Hauses für seniorengerechtes Wohnen in Vingst
- 9.2.6 Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
betr.: Abbau Pavillon Kalker Post
- 9.2.7 Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
betr.: Sachstand Ortsmittelpunkt Merheim
- 9.2.8 Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
betr.: Sachstand Verlegung des Hubschrauberlandeplatzes am Klinikum Merheim
- 9.3.1 Anfrage des Herrn Pohl (CDU-Fraktion)
betr.: Platz am Hardtgenbuscher Kirchweg/ Rösrather Straße
- 9.3.2 Anfrage des Herrn Schuiszill (CDU-Fraktion)
betr.: Grundstück Thomas-Dehler-Weg / Neubrück
- 9.3.3 Anfrage der Frau Schmidt (Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen)
betr.: Standorte der Fahrradabstellplätze in den Köln Arkaden
- 9.3.4 Anfrage der Frau Topp-Burghardt (CDU-Fraktion)
betr.: Tempo-30-Zone in Köln-Brück
- 9.3.5 Anfrage des Herrn Schneider (SPD-Fraktion)
betr.: Straßenbegleitgrün am Vingster Ring

Vor Eintritt in die Tagesordnung bittet die Verwaltung die TOP 8.2.4 und 8.2.5 der Tagesordnung zuzusetzen und den TOP 8.2.2 vorzuziehen.

Die Bezirksvertretung Kalk erklärt sich mit der vorgelegten Tagesordnung einverstanden.

I. . Öffentlicher Teil

1. Einwohnerfragestunde

2. Anregungen und Beschwerden gem. § 24 GO, § 14 Abs. 1 Satz 1, Abs 7 HS

- 2.1 Eingabe vom 12.01.2004 für eine Beflaggung mit der Regenbogenflagge anlässlich des Christopher-Street-Day (02-1600-5/04)
DS-Nr.: 117/804

Frau Schmidt (Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen) und Frau Wirtz (Vertreterin der FDP) begrüßen die Eingabe und erklären ihre Zustimmung.

Die Bezirksvertretung Kalk stimmt der Beschlussvorlage der Verwaltung zu:

Die Bezirksvertretung beschließt – bzw. bekräftigt ihren Beschluss , das Bezirksrat- haus anlässlich der Feierlichkeiten zum Christopher-Street-Day mit der so genann- ten Regenbogenflagge zu beflaggen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

3. Einwohneranträge gem. § 35 GO, § 15 Abs. 7 HS

Zu diesem TOP lagen keine Vorgänge vor.

4. Bürgerbegehren und Bürgerentscheide gem. § 26 GO, § 16 Abs. 7, § 17 HS

Zu diesem TOP lagen keine Vorgänge vor.

5. Anregungen und Stellungnahmen des Ausländerbeirates gem. § 27 GO, § 23 Abs. 1 HS

Zu diesem TOP lagen keine Vorgänge vor.

6. Annahme von Schenkungen

Zu diesem TOP lagen keine Vorgänge vor.

7. Anträge gem. §§ 3, 40 Abs. 2 der Geschäftsordnung des Rates und der Be- zirksvertretungen

7.1 Entscheidungen gem. § 37 Abs. 1 GO, § 19 Abs. 1 HS

- 7.1.1 Antrag der SPD-Fraktion
betr.: Benennung von Planstraßen im ehemaligen Madaus-Gelände in Köln-
Merheim, Bebauungsplan Nr. 74459/07

Die Stellungnahme der Verwaltung ist der Niederschrift als Anlage 1 beigefügt.

Die Beratung wurde vertagt bis nach dem vereinbarten Fachgespräch am 23.03.04.

7.2 Vorschläge und Anregungen gem. § 37 Abs. 5 Satz 5 GO

7.2.1 Antrag der CDU-Fraktion
betr.: Gefährdung und Belästigung der Fußgänger auf der Lützerathstraße

Herr Hambloch (CDU-Fraktion) begründet den Antrag seiner Fraktion.

Herr Neuenhöfer (Amt für Straßen und Verkehrstechnik) stellt fest, mit der Reinigung der Gehwegbereiche auf der Lützerathstraße sei bereits begonnen worden, der geforderte Ausbau könne aufgrund der aktuellen Haushaltslage derzeit aber nicht realisiert werden.

Herr Baumeister (SPD-Fraktion) gibt zu bedenken, dass vor Ort eine Trennung von öffentlichem Straßenland und Privatgrundstück nicht immer ersichtlich sei.

Die Bezirksvertretung stimmt dem Antrag der CDU-Fraktion zu:

Die Verwaltung wird gebeten, schnellstmöglich dafür Sorge zu tragen, dass die o.g. Gehwegbereiche auf der Lützerathstraße gereinigt werden und dass die Gehwege und die Straßenränder so hergerichtet werden, dass die Bildung von großen Wasserlachen bei Regenwetter vermieden wird.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

7.2.2 Antrag der SPD-Fraktion
betr.: Halteverbotsverlängerung Ecke Marbergweg 6/ Auf dem Kitzberg

Herr Voigtländer (SPD-Fraktion) erläutert den Antrag seiner Fraktion. Nach den Einlassungen von Frau Topp-Burghardt (CDU-Fraktion), Frau Wirtz (Vertreterin der FDP) und Frau Schmidt (Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen) sagt die Verwaltung zu, die geforderten notwendigen Maßnahmen zu ergreifen.

Die Bezirksvertretung Kalk betrachtet den Antrag als erledigt.

7.2.3 Antrag der SPD-Fraktion
betr.: Beleuchtung am Vingster Ring

Herr Schneider (SPD-Fraktion) stellt den Antrag seiner Fraktion vor.

Frau Topp-Burghardt (CDU-Fraktion) weist darauf hin, dass es sich bei dem Vingster Ring um eine Art Schnellstraße handele, die in den Abendstunden nur wenig von Radfahrern oder Fußgängern frequentiert werde. Daher halte sie es für ausreichend, nur jede zweite Straßenlaterne einzuschalten oder evtl. die Beleuchtungszeiten an Wochenenden zu verlängern.

Herr Voigtländer (SPD-Fraktion) weist darauf hin, hinter der Schallschutzmauer am Vingster Ring befinde sich ein Fußgängerweg, der hinreichend ausgeleuchtet sein müsse. Er unterstütze daher den Vorschlag, jede zweite Straßenlaterne einzuschalten.

Herr Füßenich (Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen) unterstützt den Antrag der SPD-Fraktion.

Herr Knappertsbusch (CDU-Fraktion) stellt die Örtlichkeit dezidiert dar und stellt die

Sinnhaftigkeit der geforderten Maßnahme in Frage.

Herr Baumeister bedankt sich für die Ausführungen von Herrn Knappertsbusch, widerspricht ihm aber in der Sache und bittet um Unterstützung für den SPD-Antrag.

Herr Neuenhöfer (Amt für Straßen und Verkehrstechnik) stellt die Situation vor Ort vor dem Hintergrund der gegenwärtigen Haushaltslage dar. Auf das hier vorliegende Einsparpotenzial aus der Abschaltung der Lichtenanlage könne daher nicht verzichtet werden, zumal seit Abschaltung der Lichtenanlagen keinerlei Angaben seitens der Polizei über Gefahren oder Unfallhäufigkeiten vorliegen.

Die Bezirksvertretung Kalk lehnt den Antrag der SPD-Fraktion ab:

Die Bezirksvertretung Kalk fordert die Verwaltung auf, die Beleuchtung am Vingster Ring nach Eintritt der Dunkelheit bis 22.00 Uhr wieder einzuschalten.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich mit den Stimmen der CDU-Fraktion gegen die Stimmen der Fraktionen der SPD und Bündnis 90/ Die Grünen bei Stimmenthaltung der Vertreterin der FDP

7.2.4 Antrag der SPD-Fraktion betr.: Wasseranschluss für den neuen Festplatz in Höhenberg

Herr Neubert (SPD-Fraktion) erläutert ausführlich den Antrag der SPD-Fraktion und stellt zur Vermeidung von Irritationen klar, dass hier der befestigte Platz zwischen Frankfurter Straße und dem Höhenberger Ring gemeint sei.

Frau Gärtner-Plückthun (CDU-Fraktion) begrüßt den Vorschlag der SPD-Fraktion und die angeregte Suche nach Sponsoren.

Frau Wirtz (Vertreterin der FDP) regt an, die jeweils erforderlichen Leistungen durch die Verwaltung unter Angabe der Kosten aufschlüsseln zu lassen. So könne evtl. beim Sponsoring der Weg der Sachleistungen oder Erstellung von Gewerken beschritten werden.

Die Bezirksvertretung Kalk stimmt dem geänderten Antrag der SPD-Fraktion zu:

1. Die Verwaltung wird gebeten zu prüfen, ob es möglich ist, einen Anschluss für ein Standrohr außerhalb des Friedhofgeländes zu errichten – ggf. nach Abstimmung mit den entsprechenden Stellen (z.B. Wasserversorgungsunternehmen).
2. Zur Finanzierung soll auch die Beteiligung von Sponsoren geprüft werden. Hierzu ist auch zu prüfen inwieweit Eigenleistungen im Rahmen der gesetzlichen Möglichkeiten erbracht werden können. Die Verwaltung möge hierzu darstellen, wie sich die Kosten für die einzelnen Bauleistungen zusammensetzen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

7.2.5 Antrag und Änderungsantrag der CDU-Fraktion
betr.: Umsetzung eines „Starenkasten“ von Brück nach Neubrück

Die Stellungnahme der Verwaltung ist der Niederschrift als Anlage 2 beigefügt.

Herr Pohl (CDU-Fraktion) stellt den Antrag seiner Fraktion mit dem der Niederschrift als Anlage 3 beigefügten Änderungsantrag dar.

Frau Selter (Leiterin des Bürgeramtes Kalk) führt aus, aus Sicht der Polizei sei der Standort des stationären Starenkastens Olpener Str./ Köln-Brück aufgrund eines gehäuften Gesamtunfallgeschehens in den letzten Jahren gerechtfertigt.

Herr Pohl (CDU-Fraktion) gibt zu bedenken, diese Auffassung sei nicht unbedingt nachvollziehbar, da der Standort in Neubrück als wesentlich gefährlicher eingeschätzt werde. Dennoch möge dann der Starenkasten in Brück verbleiben. Man sehe aber durchaus die Möglichkeit, einen außer Betrieb genommenen Starenkasten von einem der vielen anderen Standorte im Stadtgebiet zu demontieren und am Neubrücker Ring aufzustellen.

Herr Baumeister (SPD-Fraktion) und Herr Füssenich (Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen) sprechen sich aufgrund der Ausführungen der Verwaltung für die Beibehaltung des Starenkastens am Standort Olpener Straße aus. Herr Füssenich merkt an, dass er dahingegen keine Notwendigkeit für den Standort in Neubrück sehe.

Herr Knappertsbusch (CDU-Fraktion) stellt die Beweggründe für den Änderungsantrag dar, weist aber darauf hin, dass sich in jüngster Vergangenheit auch am Neubrücker Ring drei schwere Unfälle ereignet haben. Im Bereich der Jugendeinrichtung querende Radfahrer und Fußgänger sehe er daher als gefährdet an. Ferner bitte er die Verwaltung, eine genaue Aufschlüsselung der Unfallgeschehen an der Olpener Straße bei der Polizei zu erfragen und der Bezirksvertretung vorzulegen. Er halte die Position des Starenkastens in Brück am dortigen Standort für ungeeignet.

Die Bezirksvertretung Kalk stimmt nur über den Änderungsantrag der CDU-Fraktion ab.

Die Bezirksvertretung Kalk stimmt dem Änderungsantrag der CDU-Fraktion zu:

1. Die Verwaltung wird gebeten, kurzfristig eine stationäre Radaranlage auf dem Neubrücker Ring in Fahrtrichtung Rösrather Str. in Höhe der Bushaltestelle „Straßburger Platz“ bzw. der dortigen Querungshilfe einzurichten.
2. Vor der stationären Anlage soll ein Hinweisschild „Achtung Radarkontrolle“ angebracht werden.
3. Der Strauchbewuchs an der KVB-Haltestelle soll an beiden Rändern entfernt und durch Gras ersetzt werden.

Abstimmungsergebnis: einstimmig bei Stimmenthaltung der Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen

8. Verwaltungsvorlagen

8.1 Entscheidungen gem. § 37 Abs. 1 GO. § 19 Ab. 1 HS

8.1.1 Widmung eines Teilstückes der Poll-Vingster Straße in Köln-Humboldt/Gremberg DS-Nr.: 118/804

Die Bezirksvertretung Kalk stimmt der Beschlussvorlage der Verwaltung zu:

Die Bezirksvertretung Kalk beschließt, ein ca. 75 m langes Teilstück der Poll-Vingster Straße in Köln-Humboldt/Gremberg von der Gremberger Straße bis einschließlich einer Teilfläche unterhalb der östlichen Zubringerstraße (Gemarkung Vingst, Flur 29, Teilstücke aus den Flurstücken 1322, 1346 und 1900) als Gemeindestraße ohne Benutzungsbeschränkung gemäß § 6 des Straßen- und Wegegesetz NW (StrWG) zu widmen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

8.2 Anhörungen und Stellungnahmen gem. § 37 Abs. 5 Satze 1,2 GO, § 19 Abs. 4 HS

- 8.2.1 6. Änderung des Landschaftsplans Köln (Naturschutzgebiet Königsforst)
hier: Öffentliche Auslegung
DS-Nr.: 1678/003
und Ergänzungsantrag der CDU-Fraktion

Der Ergänzungsantrag ist der Niederschrift als Anlage 4 beigefügt.

Die Bezirksvertretung Kalk stimmt der Beschlussvorlage der Verwaltung

„Der Rat beschließt, gem. § 27 c Abs. 1 des Gesetzes zur Sicherung des Naturhaushalts und zur Entwicklung der Landschaft (Landschaftsgesetz-LG) in der Fassung vom 25.09.2001 (GV NRW. S. 708)

1. den Entwurf der 6. Änderung des Landschaftsplans Köln gem. den Anlagen 1 und 2 auf die Dauer eines Monats öffentlich auszulegen,
2. den Auslegungsbeschluss öffentlich bekannt zu machen,
3. die Träger öffentlicher Belange von der Auslegung zu benachrichtigen“

mit der ausdrücklichen Maßgabe zu,

dass die in den benannten Gebieten bisher durchgeführten Feste der Ortsvereine (z.B. Waldfest der Feuerwehr Köln – Rath/Heumar) auch in Zukunft dort stattfinden dürfen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

- 8.2.2 Nachrüsten von ÖPNV-Haltestellen mit Fahrradabstellanlagen
Bike-and-ride-Ausbaustufenprogramm 2003/2004
DS-Nr.: 1607/003

Herr Möllers (Stadtplanungsamt) stellt die Beschlussvorlage vor.

Herr Knappertsbusch (CDU-Fraktion) erklärt die grundsätzliche Zustimmung seiner Fraktion zu dieser Vorlage, bittet aber um eine weitere Stellungnahme der Verwaltung hinsichtlich der städtebaulichen Wirkung der Fahrradabstellanlagen, der Standorte und der Zeitplanungen. Die CDU-Fraktion bittet zudem um Einrichtung eines weiteren Standortes an der Haltestelle Merheim.

Nach den diesbezüglichen Ausführungen der Verwaltung stellen Herr Neubert (SPD-Fraktion) und Frau Wirtz (Vertreterin der FDP) weitere Nachfragen hinsichtlich

der Standorte und der Beschaffenheit der Fahrrad-Boxen, die von der Verwaltung unter Vorstellung der möglichen Alternativen ausführlich beantwortet werden. Zudem weist die Verwaltung darauf hin, dass vor der endgültigen Errichtung der Anlagen eine neue Vorlage in die Gremien eingebracht werde.

Herr Knappertsbusch weist für die CDU-Fraktion darauf hin, dass es sich bei der Einrichtung neuer Boxen nur um zusätzliche Angebote zu den bereits vorgehaltenen Fahrradabstellanlagen handeln müsse.

Herr Neubert merkt an, dass ein solches Angebot aufgrund des hohen Raumbedarfes für die Boxen nicht überhand nehmen sollte.

Herr Füßenich (Bündnis 90/ Die Grünen) begrüßt die Aufstellung von Fahrradboxen.

Frau Wirtz schließt sich dem an, weist aber ausdrücklich darauf hin, dass es sich nur um ein additives Angebot handeln dürfe.

Die Bezirksvertretung Kalk stimmt der Beschlussvorlage der Verwaltung

„Der Bau- und Verkehrsausschuss nimmt die Fortschreibung des Bike-and-ride-Ausbaustufenprogramms zustimmend zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung nach gesicherter Finanzierung mit der Umsetzung der Vorhaben der 3. Baustufe.

In erster Priorität sollen zeitnah die Anlagen am Bahnhof Lövenich, Haltepunkt Müngersdorf Technologiepark, Siegstraße und Merkenich hinsichtlich überdachter Anlagen realisiert werden“

mit folgenden Maßgaben zu:

1. Die neuen Fahrradabstellanlagen sollen nur ergänzend zu den bereits bestehenden Einrichtungen errichtet werden.
2. Die Verwaltung wird gebeten zu prüfen, ob in der 3. Programmstufe der Standort Merheim zusätzlich berücksichtigt werden kann.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

- 8.2.3 Erlass einer Rechtsverordnung nach § 14 Ladenschlussgesetz für die Genehmigung von Sonderöffnungszeiten von Verkaufsstellen in verschiedenen Kölner Stadtteilen anlässlich besonderer Veranstaltungen im 1. Halbjahr 2004
DS-Nr.: 0236/004

Herr Baumeister (SPD-Fraktion) weist darauf hin, dass Vertreter der IG Pro Kalk nachgefragt haben, ob es jetzt noch möglich sei, einen verkaufsoffenen Sonntag im ersten Halbjahr 2004 zu beantragen.

Herr Odrowski (Amt für öffentliche Ordnung) stellt dar, über das Bezirksordnungsamt in Kalk könne ein entsprechender Antrag gestellt werden, es sei aber fraglich, ob der Rat in einem solchen Einzelfall noch eine weitere Rechtsverordnung erlasse.

Die Bezirksvertretung Kalk stimmt der Beschlussvorlage der Verwaltung zu:

Der Rat beschließt gemäß § 41 der Gemeindeordnung NRW in Verbindung mit § 14 Ladenschlussgesetz den Erlass der als Anlage 2 beigefügten ordnungsbehördlichen Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen zu den in der Anlage 1 aufgeführten Terminen, Zeiten und Anlässen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

- 8.2.4 Beschluss über die Einleitung sowie Satzungsbeschluss betreffend die vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes Nr. 74439/02 Bl. 1
Arbeitstitel: 1. Änderung Herkenrathweg in Köln- Ostheim

Herr Pohl (CDU-Fraktion) begrüßt die Beschlusslage und sagt die Zustimmung der CDU-Fraktion zu.

Herr Haupt (SPD-Fraktion) erklärt die uneingeschränkte Zustimmung der SPD-Fraktion zu der Vorlage.

Die Bezirksvertretung Kalk stimmt der Beschlussvorlage der Verwaltung zu:

Der Rat beschließt,

1. den Bebauungsplan Nr. 74439/02 Bl. 1 gemäß §2 Abs. 1 und 4 Baugesetzbuch (BauGB) im vereinfachten Verfahren nach § 13 BauGB für das Gebiet zwischen östlich der Schule am Hardtgenbuscher Kirchweg und südlich der Stadtbahntrasse der KVB-Linie 9 in Köln-Ostheim – zu ändern;
2. die vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes Nr. 74439/02 Bl. 1 nach § 10 Abs. 1 BauGB in der Fassung der Bekanntmachung vom 27.08.1997 (BGBl. I S. 2 141) i.V.m. § 7 Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen (GO NW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV NW S. 666/SGV NW 2 023) –jeweils in der bei Erlass dieser Satzung geltenden Fassung – als Satzung mit der nach § 9 Abs. 8 BauGB beigefügten Begründung.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

- 8.2.5 Neubau einer 2-teilbaren Sporthalle mit 22 x 44 m Spielfeld für die Katharina-Henoth-Gesamtschule, Adalbertstraße 17, 51103 Köln (Höhenberg)
DS-Nr. 0340/004

Die Beschlussvorlage ist der Niederschrift als Anlage 5 beigefügt.

Vertreter aller Fraktionen und die Vertreterin der FDP begrüßen übereinstimmend die Vorlage.

Die Bezirksvertretung Kalk stimmt der Beschlussvorlage der Verwaltung zu:

Der Bau- und Verkehrsausschuss als Werksausschuss Gebäudewirtschaft genehmigt vorbehaltlich der Zustimmung der Bezirksvertretung Kalk den Entwurf und die Kostenberechnung für den Neubau einer 2-teilbaren Sporthalle mit 22 x 44 m Spielfeld für die Katharina-Henoth-Gesamtschule, Adalbertstr. 17 mit Gesamtkosten von 2.703.000 € und beauftragt die Verwaltung mit der Durchführung der Submission und Baudurchführung.

Die Finanzierung der Baukosten erfolgt im Rahmen des Wirtschaftsplanes der Gebäudewirtschaft der Stadt Köln.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

9. Anfragen gem. §§ 4, 40 Abs. 1 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen

9.1 Beantwortung von Anfragen aus vorangegangenen Sitzungen

9.1.1 Anfrage von Herrn Dr. Theisohn (SPD-Fraktion)
betr.: Wildgehege Brück

Bezug: Sitzung der BV-Kalk am 24.07.2003, TOP 9.2.3

Die Anfragenbeantwortung wurde vorab umgedruckt.

9.1.2 Anfrage der CDU-Fraktion
betr.: Beseitigung von Nebenablagerungen nach Unwetter durch die AWB GmbH & Co. KG

Bezug: Sitzung der BV-Kalk am 24.07.2003, TOP 9.3.1

Die Anfragenbeantwortung ist der Niederschrift als Anlage 6 beigefügt.

9.2 Neue Anfragen

9.2.1 Anfrage der SPD Fraktion
betr.: Bolzplatz GAG an der Nobelstraße in Köln-Vingst

Eine Beantwortung liegt nicht vor. Sie wird in einer der nächsten Sitzungen nachgereicht.

9.2.2 Anfrage der SPD-Fraktion
betr.: Bezirksjugendpflege im Stadtbezirk Kalk

Eine Beantwortung liegt nicht vor. Sie wird in einer der nächsten Sitzungen nachgereicht.

9.2.3 Anfrage der SPD-Fraktion
betr.: Ermittlung von KAG-Beiträgen – hier: Erneuerung Beleuchtung Vingst

gemeinsame Beratung mit

9.2.4 Anfrage der CDU-Fraktion
betr.: Beitragsbescheid nach §8 KAG NRW u.a. Marbergweg / Vingst

Die Stellungnahmen der Verwaltung zu den Tagesordnungspunkten 9.2.3 und 9.2.4 sind der Niederschrift als Anlagen 7 und 8 beigefügt.

Herr Knappertsbusch (CDU-Fraktion) bittet um Aufklärung hinsichtlich der unterschiedlichen Kosten-Heranziehung der Grundstückseigentümer im Zusammenhang mit der Beschaffenheit oder Lage der jeweiligen Grundstücke.

Herr Neubert (SPD-Fraktion) bittet um die Durchführung eines Fachgespräches oder einer Informationsveranstaltung für die betroffenen Bürger, da zu der Stellungnahme der Verwaltung noch ein großer Nachfragebedarf bestehe. Er regt an, künftig die Bürger z.B. durch Aushänge vor Ort oder ähnliche Veröffentlichungen frühzeitig zu informieren. Ferner bittet er die Verwaltung künftig die Bescheide für räumlich eng zusammenhängende Maßnahmen nach dem Kommunalabgabengesetz NW (KAG NW) gleichzeitig zu versenden.

Frau Topp-Burghardt (CDU-Fraktion) schließt sich den Ausführungen von Herrn Neubert an und bittet um eine Offenlegung der Gesamtkosten für die Maßnahme. Zudem bittet sie um Darlegung inwieweit die Tatbestandsvoraussetzung des § 8 KAG NW erfüllt ist, die einen wirtschaftlichen Vorteil für die Anlieger voraussetzt und fordert ebenfalls ein Fachgespräch sowie eine Informationsveranstaltung für die betroffenen Bürger.

Frau Wirtz (Vertreterin der FDP) schließt sich dem an.

- 9.2.5 Anfrage der CDU-Fraktion
betr.: Umfeld des Hauses für seniorenrechtliches Wohnen in Vingst

Herr Neuenhöfer (Amt für Straßen und Verkehrstechnik) trägt vor, dass die Fläche durch das Amt für Landschaftspflege und Grünflächen hergerichtet und in einen ordnungsgemäßen Zustand versetzt werde.

- 9.2.6 Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
betr.: Abbau Pavillon Kalker Post

Frau Selter (Leiterin des Bürgeramtes Kalk) trägt die Stellungnahme der Verwaltung vor, die der Niederschrift als Anlage 9 beigefügt ist.

Herr Knappertsbusch (CDU-Fraktion) bringt seine Zufriedenheit über die Vorgehensweise der Verwaltung, die den Abriss des Pavillon verhindert hat zum Ausdruck. Die anderen Fraktionen schließen sich dem Lob an.

- 9.2.7 Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
betr.: Sachstand Ortsmittelpunkt Merheim

Herr Neuenhöfer (Amt für Straßen und Verkehrstechnik) erläutert, die Realisierung der gewünschten Radwegverbindung scheitere daran, dass diese über Privatgelände führe. Er stellt dar, dass es hier für die Verwaltung hilfreich sein könne, wenn die Bezirksvertretung hier versuchen würde auf die Grundstückseigentümer einzuwirken.

- 9.2.8 Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
betr.: Sachstand Verlegung des Hubschrauberlandeplatzes am Klinikum Merheim

Eine Beantwortung liegt nicht vor. Sie wird in einer der nächsten Sitzungen nachgereicht.

9.3 Mündliche Anfragen

- 9.3.1 Anfrage des Herrn Pohl (CDU-Fraktion)
betr.: Platz am Hardtgenbuscher Kirchweg/ Rösrather Straße

Herr Pohl weist auf eine Beschwerde der Anwohner hin, wonach der PKW-Parkplatz am Hardtgenbuscher Kirchweg/ Rösrather Straße regelmäßig von Lastwagen und anderen großen Fahrzeugen zugestellt werde. Er fragt nach, ob die Verwaltung hier Abhilfe schaffen könne.

- 9.3.2 Anfrage des Herrn Schuiszill (CDU-Fraktion)
betr.: Grundstück Thomas-Dehler-Weg / Neubrück

Herr Schuiszill weist darauf hin, unmittelbar gegenüber der Polizeiwache Thomas-Dehler-Weg / Neubrück sei ein Privatgrundstück zur Fußgängerzone hin mit niedrigem Stacheldraht abgegrenzt worden. Dies stelle eine Gefahr für spielende Kinder und Tiere dar. Er fragt nach, ob es zulässig sei, eine solche Wiese mit niedrigem Stacheldraht einzuzäunen und welche Maßnahmen dagegen ergriffen werden können.

- 9.3.3 Anfrage der Frau Schmidt (Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen)
betr.: Standorte der Fahrradabstellplätze in den Köln Arkaden

Frau Schmidt fragt nach, wo sich die 100 einzurichtenden Fahrradabstellplätze in den Köln Arkaden befinden werden.

- 9.3.4 Anfrage der Frau Topp-Burghardt (CDU-Fraktion)
betr.: Tempo-30-Zone in Köln-Brück

Frau Topp-Burghardt fragt nach, ob es der Verwaltung möglich sei, die Einhaltung der im dortigen nord- und südöstlichen Wohnquartier kürzlich eingerichteten Geschwindigkeitsbegrenzung in der Anfangszeit zu kontrollieren.

- 9.3.5 Anfrage des Herrn Schneider (SPD-Fraktion)
betr.: Straßenbegleitgrün am Vingster Ring

Herr Schneider fragt nach, ob es der Verwaltung möglich sei, das Straßenbegleitgrün am Vingster Ring von der Ostheimer Straße Richtung Nohlenweg wachsen zu lassen, um so in den Abendstunden zu vermeiden, dass Radfahrer auf dem dahinter befindlichen Radweg von Kraftfahrzeugen geblendet werden.

10. Mitteilungen

10.1 Mitteilungen des Bezirksvorstehers

10.2 Mitteilungen der Verwaltung

10.2.1 Fertigstellung der Baumaßnahme Skateranlage „Merheimer Heideweg/Frankfurter Straße“, Köln-Höhenberg

Die Mitteilung wurde vorab umgedruckt.

10.2.2 Fertigstellung der Baumaßnahmen im Rahmen des Kalk-Programms – 4. Programmstufe – „Aufenthalts-, Spiel- und Sportangebote für Jugendliche in Kalk“

Die Mitteilung wurde vorab umgedruckt.

10.2.3 Konzept zur Vermeidung von Stauerscheinungen auf Hauptverkehrsstraßen

Die Mitteilung wurde vorab umgedruckt.